

Bridge

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 27

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BRIDGE

Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Selbstunterricht.

Das Abwerfen oder die «carte d'appel». Das richtige Abwerfen während des Spiels ist von außerordentlicher Wichtigkeit. Dasselbe stellt ein ebenso einfaches wie vorzügliches Mittel dar, um seinem Partner anzuzeigen, ob er in der attackierten Farbe weiterspielen soll oder nicht, evtl. welche Farbe man wünscht.

Man unterscheidet zwischen Abwurf in der gespielten und in einer fremden Farbe. Im ersteren Falle wird man durch Werfen einer hohen Karte (d. h. mindestens einer Sieben) den Partner einladen, in der gespielten Farbe weiterzufahren, während der Abwurf einer niederen Karte (kleiner als 7) bedeutet, daß man eine andere Farbe wünscht. Dabei soll der Partner nach seiner eigenen Hand sowie nach den sichtbaren Karten des «Dummy» evtl. auch nach den Aussagen herausfinden, um welche Farbe es sich handeln kann.

Nehmen wir als Beispiel an, daß gegen einen Farbkontrakt (Treff, Karo oder Herz) als erste Karte Pik König ausgespielt wird, was sehr wahrscheinlich den Besitz von Pik As anzeigt, so wird sein Partner mit einem Doubleton der betreffenden Farbe (9 und 4) zuerst die höhere (also die 9) legen. Dies bedeutet eine klare Aufforderung an den Partner, Pik weiterzuspielen und zwar Pik As und nachher klein Pik, da man das dritte Pik trumpfen kann. Auch mit Dame, 9, 4 wird man auf den König die 9 werfen, da man ebenfalls ein Interesse daran hat, daß die Farbe weitergespielt wird, indem man den dritten Stich nach König und As mit der Dame zu machen hofft.

Im Ohne-Trumpf-Spiel wird man mit einem Doubleton (9 und 4) auf den gespielten König die 4 bedienen, um zu zeigen, daß man eine andere Farbe wünscht. Umgekehrt wird

man mit einer Länge (z. B. D, 9, 4, 3) durch Legen der 9 zum Weiterspielen auffordern.

Es kann nun allerdings hin und wieder der Fall eintreffen, daß man gezwungen ist, eine hohe Karte zu werfen, trotzdem man am Weiterspielen der Farbe nicht interessiert ist.

Nehmen wir an, man besitze 10, 9, 8 der gespielten Farbe und lege auf den König die 8. Der Partner kann dies als Aufforderung zum Weiterspielen betrachten. Im zweiten Stich wird er dann allerdings auf den Irrtum aufmerksam, wenn auf das As die 9 fällt. Er wird deshalb nach Pik As unverzüglich eine andere Farbe angreifen.

Fällt dagegen im ersten Stich die 9 und nachher die 8, so muß er in der Farbe weiterfahren.

Eine interessante Hand.

♠ D, 10, 6			
♥ K, 9, 4			
♦ A, 8, 5, 3, 2			
♣ D, 6			
♠ K, B, 9, 8, 3	Nord	♠ A, 5, 4	
♥ 2	West	♥ D, 7, 6, 3	
♦ B, 10, 7, 4		♦ D, 9	
♣ A, K, 2	Süd	♣ B, 8, 7, 5	
		♥ 7, 2	
		♥ A, B, 10, 8, 5	
		♦ K, 6	
		♣ 10, 9, 4, 3	

West eröffnet mit Pik und Süd kommt auf 3 Herz, die von Ost kontriert werden.

West nimmt zuerst 2 Treffstiche und spielt Treff weiter, das auf dem Tisch getrumpt wird. Nun machen Süd—Nord 2 Karostiche (König und As) und trumpfen das dritte Karo mit Herz 5. Dann folgt klein Pik von Süd, das durch Ost mit As übernommen wird, Ost spielt klein Herz, das vom Tisch mit Herz 10 gestochen wird. Ein weiteres Karo vom Tisch wird mit Herz 10 getrumpt. Das letzte Treff von der Hand wird auf dem Tisch mit Herz König genommen und Pik zurückgespielt. West muß nun mit Herz 6 trumpfen, worauf Süd die restlichen 2 Herzstiche macht (As und Bube) und damit den Kontrakt erfüllt.

Lizitier-Aufgabe Nr. 21.

Wie soll nachstehende Hand gereizt werden?

West	Ost
♠ A, K, 7, 6, 4, 2	♠ 10, 5
♥ A, 3	♥ K, B, 5
♦ A, K, 4	♦ B, 8, 7, 5
♣ A, K	♣ D, 10, 9, 3

Lösung zu Lizitier-Aufgabe Nr. 20.

Nord soll mit 2 Ohne Trumpf antworten. 3 Treff wäre eine etwas zu starke Ansage, die leicht zu einem unerfüllbaren Schlemm führen könnte.

Lösung zu Problem Nr. 5.

Es wird Ohne Trumpf gespielt. Süd ist am Spiel. Nord—Süd sollen 6 von 8 Stichen machen und zwar gegen jede Verteidigung.

Stich	Süd	West	Nord	Ost
1.	Pik Dame	Pik 7	Pik 6	Pik 4
2.	Karo B	Herz 4	Karo 6	Karo D
3.	Herz 6	Treff 2	Treff B	Treff 10
4.	Karo 10	Herz 5	Karo 7	Pik 5
5.	Herz B	Herz K	Pik 10	Treff 4

und Nord—Süd machen die restlichen 3 Stiche.

Wenn auf Stich 3 Ost ein Pik spielt, dann:

3.	Karo 10	Herz 5	Pik 10	Pik 5
4.	Herz 6	Herz 8	Karo 7	Pik 9
5.	Herz 7	Herz K	Pik As	Pik B
6.			Treff 9	

und Nord macht 2 von den restlichen 3 Stichen.

Wenn auf Stich 4 durch Ost ein Treff geworfen wird, dann:

4.	Herz 6	Herz 8	Karo 7	Treff 4
5.			Treff B	

und Nord macht 2 von den 3 letzten Stichen.



Wie überrascht...

...und wie entzückt werden Sie sein, wenn Sie sehen können, wie sehr der tägliche Gebrauch von Dagelle Tagescreme Ihren Teint verbessert. Achten Sie darauf, wie leicht sie jeden kleinen Teintfehler verschwinden lässt und welche ideale Basis für Puder und Make-up sie zugleich bildet. Keine andere Tagescreme wird Sie besser befriedigen können.



Crème in Tuben zu Fr. -.75 und 1.50
Crème im Topf zu Fr. 3.25 - Hauttonikum Vivatone zu Fr. 3.25 und 5.50

Crème & Vivatone DAGELLE

GROS: PAUL MULLER - A. G. SÜMISWALD

Bildung

ein wertbeständiges Kapital
für Sohn und Tochter

Französisch ENGLISCH oder ITALIENISCH garant. in 2 Mon. in d. Ecole Tsmé, Neuchâtel 31. Auch Kurse mit beliebiger Dauer zu jeder Zeit u. für jedermann. Vorbereitung für Staatsstellen in 3 Monaten Sprach- und Handelsdipl. in 3 u. 6 Monaten.



Die nervöse Hand

trommelt 20mal und mehr in einer Minute auf den Tisch. Das ist das sichtbare Zeichen für „durchgehende Nerven“, denn dieses Trommeln ist oft eine halb unbewußte, die Erschöpfung der Nerven anzeigende Reaktion. Im Beruf und Sport wird heute viel von unseren Nerven gefordert. Die Nervenbeanspruchung im Hasten und Jagen des heutigen Verkehrs bedingt einen starken Verbrauch der Nervengrundsubstanz — des Lecithins. An eine rechtzeitige und ausreichende Ergänzung wird vielfach nicht gedacht. Holen Sie das Versäumte nach — geben Sie dem Körper den konzentrierten Nervennährstoff Dr. Buer's Lecithin. Lecithin verleiht neue Spannkraft und Frische. Abspannung, nerv. Schwäche, nerv. Schlaflosigkeit, nerv. Kopf-, nerv. Magenschmerzen lassen nach. Nehmen Sie daher

Dr. Buer's Pure Lecithine

Erhältlich in Schachteln von Fr. 2.25, 4.—, 5.75, 9.75, (Kuropackung) in Apotheken. Depotlager: Salis & Dr. Hofmann, Apotheker, Zürich, Löwenstraße 1.

A. S. OROBI

Seit vierzig Jahren die angenehme Form

Hallwiler Forellen

Fabrikant: M. G. BAUR, Beinwil a. See

Nein, ich setze den Hut nicht ab!

Es war keine Zeit zur richtigen Kopfwäsche, deshalb hält die Friseur nicht — Wie viele Frauen könnten diese peinliche Situation vermeiden, wenn sie stets Schwarzkopf-Trocken-Schaumpon zu Hause hätten. Einfaches Betupfen entfettet und entstaubt Ihr Haar im Nu, ohne die Ondulation zu zerstören oder einen grauen Schimmer zu hinterlassen. Ihr Haar sieht duftig, seidig glänzend und wie frisch frisiert aus.

SCHWARZKOPF TROCKEN-SCHAUMPON

die Haarrwäsche ohne Wasser

Grüne Achtgedose, für mehrere Monate ausreichend, Fr. 1.60.

DOETSCH, GREITHER & CO., A. G. BASEL

SCHNARCHE GUTI

Mich störst Du nicht mehr im besten Schlaf, ich habe ja **OHROPAX-Geräuschschützer** im Ohr. Weiche, plastisch formbare Kugeln zum Abschleifen des Gehörgangs. Schachtel mit 6 Paar nur Fr. 2.50.

Erhältlich in Apotheken und Drogerien